

Verlagsgebäude: Verlag Schriftleitung, Buchverlag und Druckerei: ...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen ...

Bezug u. Anzeigen: Die höchsten Reichsämter (unter Bonn und Frankfurt) ...

Nummer 47

Freitag, den 25. Februar 1938

50. Jahrgang

Beginn der Gaukulturwoche

Festliche Eröffnung durch Gauleiter Staatsrat Eggeling und Gaupropagandaleiter Maul

Die Erste Gaukulturwoche Halle-Merburg 1938 wurde gestern im Theater am Zeinort durch Gauleiter Staatsrat Eggeling und Gaupropagandaleiter Maul durch eine große Kundgebung feierlich eröffnet...

von Verganigenheit und Gegenwart die Aufgabe erkennen, die da heißt: die Zukunft zu sichern...

der sich entscheidend von der nicht vollstätt verbundenen Zivilisation abhebt. Er legte ferner dar, daß die wertvolle Kultur der Vergangenheit...

Frankreichs Außenpolitik

Heute Beginn der Kammerdebatten

Heute vormittag um 9.30 Uhr hat die große politische Aussprache in der französischen Kammer begonnen. Alles in allem einseitiglich der Regierungserreiter werden 56 Redner die Tribüne im Laufe des heutigen und morgigen Tages betreten.

Die deutsche Aufgabe Österreichs

Schuschnigg sprach vor dem österreichischen Bundestag

Jul. Wien, 25. Februar. Bundestagler Dr. Schuschnigg hielt am Donnerstag im Bundestag seine mit Spannung erwartete Rede, die als Antwort auf die Ausführungen des Führers und Reichstellers angetreten wurde...

Schätzte die Wege zu Glück und Wohlstand, im Fort und freiem Lebensraum, zu einer geistlichen Entwicklung zu ebnen, die Wunden zu schließen, die ein gigantischer Krieg und ein unheilvoller Frieden ihm geschlagen habe.

Auf dem oberen Markt hatten die Mitglieder der Chor der HJ, und des WM, die Aufstellung genommen. In der Kundgebung, mit dem Gauleiter Staatsrat Eggeling und Gaupropagandaleiter Maul...

Sonntagabend, 26. Februar Tag der bildenden Kunst in der Mts-Stadt Naumburg

- 11.00 Eröffnung der Kunstausstellung „Kunststätten im Gau Halle-Merburg“ im Saalbau der Marktplatzhalle in Halle. ...

Volksabstimmung in Rumänien

99,8 v. H. für die neue Verfassung. Am Donnerstag fand in ganz Rumänien die Abstimmung über die neue Verfassung des Königreichs statt. Das Ergebnis ging in der Form vor, daß jeder zehnte Bürger über 21 Jahre für mindestens zwei Jahre in der Verfassung abgestimmt hat.

Gegen die Kriegsgesetze

Vord. Halifax spricht im Oberhaus str. London, 25. Februar. Vord. Halifax hielt im Oberhaus gestern eine längere Rede über die englische Politik. Er erklärte sich mit der Konzeption anerkennend, die die Regierung des Oberhauses wurde ein großer Erfolg für die Regierung, denn auch die Abgeordneten, die die Konzeption zugebilligt, unterstützen die Außenpolitik der Regierung Chamberlain voll und ganz.

Abschließend wird die Kammer dann über die Außenpolitik des Landes abstimmen müssen. Man glaubt allgemein, daß es heute oder morgen keineswegs mehr zu einer Regierungserreiter kommen wird, weil sich auch nicht in den nächsten Wochen...

„Es war kein dieser Tag von Verbrechen, sondern ein Tag der Befreiung“, erklärte er. Er sprach sich für eine Verfassung aus, die die Rechte der Bürger stärkt und die Freiheit des Landes garantiert.







Feierlicher Auftakt zur Gaukulturwoche Halle-Merseburg:

Die Rede des Gauleiters Staatsrat Eggeling

Unveräußerliche Grundlagen völkischer Kultur — Die Einheit von Politik, Wirtschaft und Kultur unter dem deutschen Lebensgesetz. Neue Kulturmaßstäbe aus russischen Erkenntnissen

In der großen Eröffnungsvorlesung der Gaukulturwoche...

Es leben die Völker Europas und der ganzen Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Der kulturkämpferische Auftrag

Die Einheit der Weltkultur Mensch — im Gegenstand...

Der Mensch wird in diese Welt hineingeboren...

Und das Tier wird in diese Welt hineingeboren...

Der Mensch dagegen kämpft mit dieser Umwelt...

„Weisheit des hinterlegten Kulturwertes...“

Damit kommt mir bei der Abklärung des Bezuges...

„Weisheit des hinterlegten Kulturwertes...“



Gauleiter Staatsrat Joachim Eggeling, unter dessen Schirmherrschaft die Gaukulturwoche Halle-Merseburg steht.

Wollen jedes menschlichen Lebens überhaupt den Willen des Schöpfers anerkennen...

Was alle Lebensbedingungen nun immer ausmachen von der Ganzheit des Menschlichen...

Was hier letzter Schluß heraus kam das Leben nur als Einheit existieren...

Urtgerechter Gestaltungswille

Man wird sagen, wie kommt es als Nationalität dazu, diese materiellen Ziele...

„In der Zerschlagung der primitiven Weltlage zur Erhaltung des Lebens liegt auch zugleich allerhöchste kulturelle Gehalten umschließend...“

Und hier stellt dem nordlich-germanischen Menschen auch die Art seiner Umwelt...

einmal die materielle Sicherung des Körpers ist. Wir anderen Völkern...

So steht an erster Stelle jeden kulturellen Wertes auch die Befähigung bzw. Erzeugung jenes Stoffes...

der aus ihr entpringende Gestaltungswille des nordlich-germanischen Menschen...

die dieser Kampf in der wideren Umwelt des Lebens nicht mehr zu führen bereit waren.

Es leben wir also, das die Grundlagen der Kultur zunächst gegeben sind im Boden...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Es ist doch, es ist der gleiche Adolf Hitler, der nun der Welt...

Gläubigkeit und Religiosität

Es häßter die Kräfte sind, die den Menschen sich in seiner Umwelt entgegenlegen...

Der Mensch wird in diese Welt hineingeboren...

Und das Tier wird in diese Welt hineingeboren...

Der Mensch dagegen kämpft mit dieser Umwelt...

„Weisheit des hinterlegten Kulturwertes...“

Damit kommt mir bei der Abklärung des Bezuges...

„Weisheit des hinterlegten Kulturwertes...“

„Weisheit des hinterlegten Kulturwertes...“

Aufgabe für kommende Geschlechter, die einst den Menschen...

Sinn allein mit der Darstellung der Vorklassischen...

handelte noch eingehend die futuristischen Bindungen...

tragende, hat die Sprache bereichert, ein systematisches...

Strassenbahn überfährt Wartehalle

Ein nicht alltäglicher Unfall am Seintor

Heute morgen gegen 1.30 Uhr ereignete sich ein...



Die Unfallstelle am Seintor. Aufnahme: Danz

Die Strassenbahn, die aus der Richtung Döberitz...

20 Mann und Werkstatthelfer waren mit den Auf...

Nach die kulturelle Geschlossenheit

Ein ganzes Jahrtausend ringt zu unser Volk um...

Die Zukunft ein feres Bild, das gewissermaßen ein...

Das, was einst nicht mehr die deutsche Stimme...

Das der Welt noch viel, aber es Gott will, sich...

Die Hölle öffnet sich Beginn der hallischen Universitätsmode...

Im Rahmen der Gaultulturner veranstaltet die...

Hallischer Lastzug bei Dessau verunglückt

Ein Toter und ein Verletzter

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich am...

Fest der Künstler

Noch einige Karten greifbar

Nur noch sehr wenige Karten am Freitag, 27. Februar...

Plätze rechtzeitig einnehmen!

Der Vandeskulturmaler teilt mit: Bei den...

Warnung vor falschen Baubeamten

In den Bezirken der Kriminalpolizeistellen...

Table with weather data: Temperatur, Luftdruck, Wind, etc.

Verwandlungen ...

Es gibt Leute, die aus allem, was ihnen zufließt, Nutzen zu ziehen verstehen. In ihnen gebräutet auch der Ehrgeiz. So ist es auch mit dem ...

Vorbildliche Stätte des Reitsportes

Die Anlagen der Hallischen Reit- und Fahrschule völlig neugeplant. Eine neue Reitbahn mit heißbarer Zuschauertribüne

Auf dem Gelände der früheren Reiter-Heilfische Halle, Burgstraße 84, auf dem sich jetzt die Halle ...

Mit dem Sch. aber später noch wieder das Werk ...

Der die bisherigen Baugleichheiten auf dem Grund ...

Mitteldeutschland

Weißenfelfer Gerichtsnotizen

Der Einbrecher als Tierquäler. Der 35jährige Wilhelm E. aus Kötzendorf (Weißfels) hatte am Abend des 12. Dezember 1937 ...

Dienst an der Mutterprache

Sechener-Mitgliederversammlung der Abteilung für Sprachkunde

Sportliche Prüfung

als Abschluss des Reichsberufswettkämpfes

Kleinfindung in Büschdorf

Nach der Errichtung von 12 Volkshäusern durch die „Mitteldeutsche Deimstätte“ ist eine Erweiterung der Büschdorfer Kleinfundung ...

Das Weihen vom Potsdamer Platz in Halle

Man konnte sich eigentlich schon lange, — von vielen Jahren her, die entwürdigende Brande, — das Weihen vom Potsdamer Platz, als die unerschöpfliche ...

Neue Fahrrad-Aufbewahrung

am Bahnhofsausgang Dierckensstraße. Die Reichsfeder der Reichsbahnverwaltung teilt mit:

Kaufstadt baut HJ-Heim

Das Kaufstädt. An der letzten Reichsfeierfeierung wurde zunächst ein Lieberlitz über den landesweiten ...

Veruche zur Flugphysik

Am Vorkonferenzen der Oberstufe Jungen, dröckliche Sitzungen, fand am vergangenen Sonntag der ...

Ruhe Gräberfelder mahnen

Am 13. März wird das deutsche Volk wieder den Gräberfeldern als Gedenkfeier begehen. Ist es nicht ...

Spiel mit dem Luftgewehr

Neumarkt (Weißfels). Der 15jährige H. hantierte mit einem Luftgewehr und traf dabei einen gleich ...

Wetterdienst der HN.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabort Magdeburg. Voraussichtlich Wetter bis 26. Februar abends

Im Gefängnis erhängt

Zwangsarbeiter. Dieser Tage wurde der 15jährige Einwohnere G. unter dem dringenden Verdacht ...

Im Gefängnis erhängt

Zwangsarbeiter. Dieser Tage wurde der 15jährige Einwohnere G. unter dem dringenden Verdacht ...

Wettbewerb der Hausfrauen zum Jahresabschluss

Außerdem: RM 50.— monatlich auf Lebenszeit und RM 25.— monatlich auf Lebenszeit als 2. und 3. Preis für die besten Gesamtleistungen in den drei Teil-Preiswettbewerben der Burmas AG. Ferner Barpreise von RM 26500.— für die einzelnen Teil-Preiswettbewerben und die besten Gesamtleistungen.

Oberst a. D. von Puttkamer 70 Jahre

Magedburg. Der Gutsbesitzer im Deutschen Reichsritterbund (Ritterhaus), Oberst a. D. v. Puttkamer, vollendet heute Freitag das 70. Lebensjahr.

Herr Puttkamer wurde im Jahre 1868 als Oberleutnant des Grenadier-Regiments Nr. 2 in Siedlitz in Ostpreußen geboren. Er erhielt als Leutnant seine Beförderung zum Hauptmann. Unter Hauptmannstellung war er als Kommandant der 1. Kompanie in der 1. Infanterie-Regiments-Abteilung. Im Jahre 1914 wurde er an der Spitze eines 2. Bataillons durch Kurland in Ostpreußen in den Weltkrieg gezogen. Im August 1918 wurde er an der Spitze eines 2. Bataillons durch Kurland in Ostpreußen in den Weltkrieg gezogen. Im August 1918 wurde er an der Spitze eines 2. Bataillons durch Kurland in Ostpreußen in den Weltkrieg gezogen.

Schäferhund rettet einen Jungen

Chemnitz (Reg.-Bez. Magedburg). Im Gebirgsort Dalchau im Kreis Magedburg ereignete sich ein tragisches Unglück. Ein Junge von 10 Jahren wurde beim Spielen am Rande eines Grabens von dem Hund eines Schäferhundes ertränkt. Der Hund war durch den Zusammenstoß mit dem Jungen verletzt worden und hatte den Jungen ins Wasser geschoben. Der Junge wurde durch den Hund gerettet.

Großfeuer im Siegelwert

Wittenberg. Nacht wurde die Wittenberger Feuerlöschpolizei nach dem Zauberturm Siegelwert gerufen, wo in dem Geflügelstall ein Brand ausgebrochen war. Als mehrere Minuten nach der Alarmierung die Feuerwehr eintraf, brannte das Dach über dem Geflügelstall. Die Feuerwehr hat den Brand gelöscht und den Schaden beseitigt. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Vorläufig mal ins Pflegehaus...

Eilenburg. Ein 15-jähriger, der vorgesch. als Sippenhelfer in einem Pflegeheim aufgenommen wurde, hat sich vorläufig ins Pflegeheim begeben. Die Eltern des Jugendlichen sind nicht einverstanden mit der Aufnahme in das Pflegeheim.

Vom Oed in die Elbe gefährt

Magedburg. In der Dampfergesellschaft überfuhr der Dampfer 'Oed' ein Boot auf dem Wasser der Elbe. Die Fahrt verlief ohne Zwischenfälle.

800 neue Eigenheime

Ein 5-Millionen-Bauprogramm im Mansfelder Lande und in den Nachbarorten

In der Bekämpfung des noch empfindlichen Wohnungsmangels in Mansfelder Land und in den Nachbarorten hat die Reichsregierung ein 5-Millionen-Bauprogramm beschlossen. Die Wohnungen sollen in den nächsten Jahren fertiggestellt sein.

Die Wohnungen sollen in den nächsten Jahren fertiggestellt sein. Die Reichsregierung hat ein 5-Millionen-Bauprogramm beschlossen. Die Wohnungen sollen in den nächsten Jahren fertiggestellt sein.

280 Häuser im Bau

Die Fertigstellungen bei der Beschaffung von Baustoffen für den letzten Monat auf der Baustellen sind in den letzten Monaten auf der Baustellen. Die Fertigstellungen sind in den letzten Monaten auf der Baustellen.

Erweiterung der Siedlungen im Gebirgskreis

In der Kreisverwaltung sind 20 neue Siedlungen in den Gebirgskreis geplant. Die Siedlungen sollen in den nächsten Jahren fertiggestellt sein.

Die Pläne für den Seckreis

Während für die Bauarbeiten überall noch im Gange sind, hat die Reichsregierung ein 5-Millionen-Bauprogramm beschlossen. Die Wohnungen sollen in den nächsten Jahren fertiggestellt sein.

Siedlungen im Kreis Sangerhausen

In dem Kreis Sangerhausen sind 20 neue Siedlungen in den nächsten Jahren geplant. Die Siedlungen sollen in den nächsten Jahren fertiggestellt sein.

Fasnacht-Bauernregeln

Weder die beiden Tage, die dem Faschnachtsdienstag vorangehen — in diesem Jahre als der 27. und 28. Februar — sagt die Bauernregel. Wenn die Wäden am Faschnachtsdienstag geteigt werden, so ist die ganze Wäde gut.

Wittichen und Baden die hauptverjüngende

Wittichen und Baden sind die hauptverjüngende Orte in der Gegend. Die Orte sind für die Bevölkerung sehr wichtig.

Fahndung nach dem Zugführermörder

Der in Halle zu Sicherungsverwahrung berurteilte und aus Greifentonna entflohenene Zugführer Winkler der Täter?

In der letzten gelebten Wintertag des 1937-38er Zugführers Albert Zeiger aus Weimar — der während der Fahrt auf der Strecke Gera-Weimar überfallen, ermordet und aus dem Zuge gemordet wurde — wird von der Kriminalpolizei mitgeteilt, daß der Täter maßgeblich in Richtung Göttingen-Naumburg entflohen ist. Er ist etwa 40 Jahre alt, mittlere Größe und schlank. Er ist nicht auf der Hand zu finden, daß als Täter ein gewisser Otto Winkler, geboren am 8. August 1894 in Wismar.

gerollt hatte, und ohne die Eisenbahnbrücke. Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar. Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar.

Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar. Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar.

Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar. Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar.

Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar. Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar.

Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar. Die Fahndung des Täters ist entweder in Göttingen oder in Weimar.

Chilo von Trotha

Ein bewährter Mitarbeiter Alfred Chilo von Trotha ist verstorben. Er war ein bekannter Mann in der Gegend.

Weil Frieda Zeitung liest...

Der fremde Mann am Tisch. In der Zeitung liest Frieda. Die Zeitung ist für sie sehr wichtig.

Todesstrafe für den Böhmer Raubmörder

In dem in Weimar verhandelten Schwurgerichtspräsident gegen den 27-jährigen Otto Brauer, der in der Nacht vom 13. zum 14. Januar 1937 in der Nähe von Böhmen einen Raubmord beging, wurde ihm die Todesstrafe verhängt.

Er wollte seine Braut verbrennen

Der Täter festgenommen. In der Herforder bei Hohenheim-Grünthal gelegenen Wohnung des 27-jährigen Otto Brauer, der in der Nacht vom 13. zum 14. Januar 1937 in der Nähe von Böhmen einen Raubmord beging, wurde ihm die Todesstrafe verhängt.

University and State Library of Saxony-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193802251/fragment/page=0008

50. Jahrgang. Dargestellt sind die Namen der Verstorbenen und die Namen der Familienmitglieder.



Neue Veranlagungsrichtlinien

zur Einkommen- und Körperschaftsteuer

Von Dr. rer. pol. Georg Berger, Halle

Durch das Gesetz zur Änderung des Einkommensteuergesetzes vom 1. Februar d. J. sind weitgehende wirtschafts- und finanzpolitische Änderungen...

der Aufwendungen im Hinblick darauf, daß auch Beiträge für die persönliche Verpflegung in den Aufwendungen enthalten sind...

Unterstützung der isolierten Behandlung der Steuerrechts in den Jahren 1937 und 1938 durch eine Neuregelung für die steuerliche Behandlung von Unternehmern...

Viehversicherungen in Halle

Während die letzte Jahresversicherung des Hannoverschen Viehversicherungsvereins in Halle eine weitere Steigerung zu erkennen gab...

Behandlung der handelsgerichtlichen Eintragung

Für die handelsrechtliche Eintragung in das Handelsregister ist die Eintragung von Bedeutung geworden...

Filmwirtschaft im Aufstieg

Steigernder Kinobesuch - Abwanderung zu den besseren Plätzen

Anlässlich des dritten Filmwochs am 27. Februar ist der Kinobesuch in Halle...

Waren- und Viehmärkte

Mitteldutsche Börse

Montanpapiere lagen ruhig und wenig verändert. Die größte Anlagessteigerung hatten Metallwerte...

Abgabefreiheit für Sachkaufmann

- 1. Sachkaufmann mit einer Anzahl von 11 Tannen oder mehr,
2. Jagdwalden und Schiefer,
3. Anbau auf 1 und 2 mit einer Anzahl in 1, 1 Tonne oder mehr,
4. Kraftmaschinen mit mehr als 16 PS,
5. Bergbauanlagen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben.

Stärker Getreide-Anlieferungen

Wintergemüse reichlich vorhanden - Steigende Eier- und Milchzuegung

Bei dem Wintermarkt der letzten Woche haben die Erzeuger die Fruchtbarkeit der Getreide...

Wasserspeicher am 25. Februar

Die Wasserversorgung der Dämme in erdreichiger Stelle angelegen ist, konnten durch die Erhaltung...

Wasserspeicher am 25. Februar

Wichtigsten am 25. Februar: Rahn Nr. 47, der Stadtkanal, der Müllkanal, der Kanal...

Wasserspeicher am 25. Februar

Die Wasserversorgung der Dämme in erdreichiger Stelle angelegen ist, konnten durch die Erhaltung...

Wasserspeicher am 25. Februar

Die Wasserversorgung der Dämme in erdreichiger Stelle angelegen ist, konnten durch die Erhaltung...

Mitteldutsche Wirtschaftszahlen der Hallischen Nachrichten

Table with multiple columns: 1. Braunkohlenförderung, 2. Braunkohlenherstellung, 3. Zuckererzeugung, 4. Brauerei in Leipzig, 5. Marktverkehr mit lebendem Vieh, 6. Schlachtwirtschaft im Monatsdurchschnitt, 7. Deutschlands Ausfuhr von Siede- u. Stenalsalz usw.

Sport-Nachrichten

Universität Halle
mitteldresdener Handballmeister
Die Dresdener brachen das Spiel ab

In Halle kam gestern auf dem Judo-Platz das Entscheidungsspiel um die mitteldresdener Handballmeisterschaft...

Interessantes, kurz gefasst

Das mittlere DMSV-Mitglied ist mit Hugo Bösel, der ein Alter von 108 Jahren und einem Monat erreicht...

Finlands Ski-Staffel in Front

Die 15. Etappen des internationalen Skiwettbewerbs, der dem Skiweltcup folgt...

Was gibt's auf dem Turf?

Der von den amerikanischen Seefahrern auf Grund seines Sieges über Marcel Tili als Mittelgewichtsweltmeister anerkannte Amerikaner Fred Goeh...

Schwimm-Wettkampf der hallischen SA
Bier Staffeln und das Wasserballspiel als Hauptwettbewerbe

Die der SA zugehörige Aufgabe, Träger und Durchführer der SA-Kampfsport zu sein, hat auch dazu geführt...

Fußball im Jahrbuch
Die Wettspieltage der ersten Kreisläufe...

Die Wettspieltage der ersten Kreisläufe der Fußballmeisterschaft...

Der Aufbruch der Weltmeisterschaft in Ostpreußen

Der Aufbruch der Weltmeisterschaft in Ostpreußen...

Verbandsangelegenheiten

Verbandsangelegenheiten...

Mitteldresdener Handballmeisterschaft

Mitteldresdener Handballmeisterschaft...

Berliner Börse 23. Februar

Table with multiple columns containing financial data for Berlin and Leipzig, including stock prices and exchange rates.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table with multiple columns containing unit prices for various securities.

Steuergutschriften

Table with multiple columns containing tax credit information.

Banken

Table with multiple columns containing bank-related financial data.

Verkehr

Table with multiple columns containing transportation-related data.

Nordt. Lloyd

Table with multiple columns containing shipping schedule information.

Accumulatoren

Table with multiple columns containing accumulator-related data.

Umsatz- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Umsatz- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

DFG logo and other marginal information on the right side of the page.



BRUNNEN ROMAN VON ROLF BRANDT

Wald hinter der Brücke führte die neue Straße auf. Die alte Straße führte durch Büchsenhölzer, spärliche...

Ein großes altes Personenauto kam ihnen entgegen. Der Wagen hielt, als sie winkten. Ein englischer...

Immer angepöppelt sah Ubelode auf seine kleine Spezialkarte, die er vom Gouverneur bekommen hatte. „Wir mühen bald da sein“, sagte er.

„Sie sind zu weit gefahren“, sagte er. „Sie hätten noch rechts abbiegen müssen, wo die Straße zum Meer führt. Es ist ein Privatweg, an dem liegt Ihr Haus.“

Familien-Anzeigen Franz Bennndorf, in tiefer Trauer Walter Bennndorf geb. Schilpp, Johanna Bennndorf, Wolfgang Bennndorf

ORIGINAL Henze Milch-Erdbeeren die wundervolle Bonbon-Spezialität mit Erdbeermark und Fruchtmilch!

Minna Uhde geb. Wagner, in tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen: Kurt Uhde

Wohlschmeckend! Nahrhaft! Bekömmlich! HENZE EILENBURG

Ww. Anna Böttger und Kinder, Die Besichtigung findet am Sonntag, den 28. Februar 1938, 11 Uhr, von der großen Kapelle des Gertraudenriedhofes.

Trauerbriefe, Helfert in Kürzester Frist die Buchdruckerei der Hall. Nachrichten

Karl Mogk, in fast vollendeten 86. Lebensjahren, lieber Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der Oberleitungsinspektor

Zur Konfirmation Zigarren, einwilligen allewährenden in allen Preisgruppen Steinbrecher & Jasper

Klappenbach, Fuß-Aufgestützten Gehbänkechen, Krankschilde, Stock-Gummikapseln

Zur Einsegnung Mädchen-Mäntel, Einsegn-Kleider, Abgangs-Kleider, Einsegn-Anzüge, Abgangs-Anzüge

Versteigerungen, am Sonntag, 26. Februar 1938, 10 Uhr, unter Aufsicht des Herrn...

Carl Klingler, Inhaber: Alfred Georg Haller a. S., Leipziger Straße 11, Eingang Kl. Sandberg

Verchromen, Chrom-Becker, Gr. Mäcker, Gr. Mäcker

Gut beraten, ist der HN-Leser, der vor jedem Kauf den Anzeigenteil der „HN“ studiert!

Wenn die Glück haben, können sie Kopra ernten so viel sie wollen! Die Vorkommnisse der schweren amerikanischen...

Der Busch hörte nach ein paar Minuten auf, man hatte einen weiten Blick von einer kleinen Höhe über eine Wäldung, auf der viele Schmalzahnige junge Palmen...

„Ein Haube des Pulches, unter hohen Königspalmen, in einem kleinen bunten afrikanischen Garten lag ein Steinhaus, das ausah, als ob es einem kleinen Schweizer Häuschen nachgemacht sei.“

„Das muß das Haus sein“, sagte Ubelode und zog eine alte verbläute Photographie aus der Kartentasche. Er sah Ubelode trübsinnig an. „Es ist noch ganz zu erhalten, ein schönes Haus! Das meinen Sie, Fräulein Ubelode?“

„Ubelode flüsterte in die Hände: „Wie ein Schweizer Haus!“, „So hat es Vater auch in seinen Briefen beschrieben, unter Stein, ober Holz, beides Eisenholz und flach schiefend. Wo ist es?“

Der Herr Krüppel über so ähnlich lautete. „Ich bin der Besitzer dieser Farm“, sagte Ubelode.

Der Herr Ubelode. Das konnte man, hier kam alle Augenblicke jemand vorbei, der besahnte, ein Stück Land noch frei. Das Gouvernement sollte wirklich besser arbeiten! Der Besitzer dieser Farm ist Herr Ubelode, und ich bin sein Verwalter.“

Ubelode zog sein Dokument hervor mit dem blassen Stempel des Gouvernements darunter. Er zeigte auf die Karte, in der mit roter Tinte vom Gouvernementsbeamten sein Eigentum eingekreist war.

Der Herr Ubelode nickte und sagte: „Ich bin richtig, lassen Sie dort stehen, wo die kleine Meereshöhe beginnt, da ist Ihre Grenze. Sie geht dann fast ganz nach Osten. Es ist alles verzeichnet, aber ganz genau. Ein Haus steht dort nicht.“

„Rein“, sagte der Herr Ubelode nun etwas gereizt. „Sie haben es nicht gefunden, denn es war gar nicht mehr zu finden. Nebenfalls ist die Karte in anderem Verhältnis, das der dieses Haus zu der Farm des Herr Ubelode gehört. Woher Ihr Irrtum kommt, weiß ich nicht. Ich muß Sie aber bitten, von den Tatsachen Kenntnis zu nehmen!“

Fensterleder Gummi-Bleder

Achtung! Eine wichtige Botschaft für Ihre gequälten Füße. Ihre gequälten Füße! Sie sind vor Überanstrengung entzündet und geschwollen...

Konfirmations-Geschenke, Leupin-Creme u. Seife, Gesichts-ausschlag

Wohnung, 3-Zimmer-Wohnung, 2-Zimmer-Wohnung

Miet-Gesuche, Läden, Magazine, Werkstatt-bezw. Lagerräume

Dieses herrliche Schlafzimmer, ähnlich wie Abbildung in echt Eiche, mit Nußbaum oder Birke. RM. 363.- RM. 295.-

Der Grieche lächelte: „Herr Nachbar“, sagte er, vergeden Sie Ihr schönes Geld nicht in unheimlichen Wagnissen. Sie wissen, die Sie hier setzen, ist ja lediglich genug. Sie hätten freundschaftlicher Tönen, die Sachlage genau beschreiben. Mir werden Nachbarn sein“, sagte er plötzlich mit einem leisen freundlichen Blick auf Urfel.

Der Blonde war ganz bei der Urfelbeide betrogenen. Er hatte jedoch trotz der Unterbrechung gehört. Er schief einen kleinen schlauen Wink. Der Schwarze stand neben ihm. Er machte eine kurze Bewegung mit dem Kopf: „Nehmen, umtippen, in den Händen schmeißen, hier gibt es Hoffnung!“

„Das sieht Unwohl! Unglück ist, daß der Hund hat auch mich mit drinnen gefressen, (Wink hat, wenn wir einschießen!“

„Ja, und morgen kommt die berühmte Polizei“, sagte Urfelbeide.

Der Grieche hatte von der deutschen Unterhaltung kein Wort verstanden. Er sah nur die Bewegungen der beiden Blonde nach dem Orientieren, in deren vernünftige die Rede war. Er trat von Urfelbeide zurück und schliefte leicht in die Hände.

Über die jungen Rockefeller liefen ein paar Gezeiten. Im Dämmerlicht gauderten die Dänen auf, dann erschien ein riesiger Halbmonder. Er legte eine kleine Pfeife an den Mund. Ihr grüner Blick schwand leicht über die ganze Frau.

Der Grieche trat an den Zirkungang zurück. Die beiden Weger umgaben die Gruppe. „Meine Herren“,

lagte er, „Ich bin Ihnen freundschaftlich und nachsichtig entgegengekommen. Sie haben drohende Nachfragen gemacht, ich weiß, was ich von Ihnen zu halten habe. Ich rate Ihnen, verlassen Sie sofort meine Farm.“

Urfel ging auf den Griechen zu: „Herr Urfelbeide kennt das hier alles noch nicht. Er will bestimmt nichts gegen die Geleise tun. Sie wollen bestimmt auch nichts gegen die Geleise tun.“

„Rein“, sagte der Grieche, „das wäre auch sehr unklug, junge Frau.“

„Ich glaube, man muß sich einrichten, daß man als Nachbar hier lebt“, sagte Urfel. „Das wäre reizend“, erklärte der Grieche. „Sehen Sie, Herr Urfelbeide, Ihre Frau ist viel klüger als Sie.“ Er nahm Urfelbeide Hand und lächelte sie freundlich an.

Urfel blieb ganz freundschaftlich. „Sehen Sie, wir werden uns schon vertragen. Über Sie Herrn Urfelbeide einen Mann mit, in einem Regen riechtlich, der ihm genau sagt, wo sein Land liegt. Das andere wird in dem der Gouverneur entscheiden.“

„Das wird er“, sagte der Grieche. Er ging jetzt auf Urfelbeide zu, ein süßes Lächeln war in seinem Gesicht: „Über dieses Frau urteilen will ich Ihre eigenartigen Verhandlungsmethoden übersehen. Winkeln Sie einen Führer.“

„Danke schön“, sagte Urfel.

„Sie sehen den Weg weiter“, erklärte Herr Kriponulski, „in einer Viertelstunde... ach, was sage ich, in zehn Minuten sind Sie an der Grenze Ihres Landes. Wir sind sehr nahe Nachbarn, was hier letzten genau ist, ist sehr angenehm für Europa.“

„Aber ich bin kein Europäer, da Einfuhr“, sagte der Blonde. „Jetzt machen die Arbeiter hier schon die Geschichte... na, dann man los.“

„Soll die gnädige Frau mitfahren oder hier eine Erklärung nehmen?“ fragte der Grieche.

„Das stimmt ihr Schickmalber passe“, sagte Urfel, und dann lächelte sie in ihrem vorletzten Grinsenfüßel

hinzu: „Rein, mein Herr, ich danke Ihnen aber vielmals!“

Die Pori wartete weiter. Nach ein paar Minuten wurde der Weg verworfen, sie kamen kaum vorwärts. Das hohe Gras reichte bis an die Knaben. Der Schwarze trat mit dem Frikettier und dirigierten. Man schien langsam zu beginnen. Zwölfen (vielleicht) kamen rannten sich langsam in verdorrenen Getreide. Urfelbeide Schritt ging dazu. Man kam nicht mehr weiter.

Der Schwarze sprang ab. „Hier ist die Grenze“, sagte er zum Griechen.

„Ich möchte zum Meer“, sagte Urfelbeide.

Der Grieche sagte die Hälfte.

„Ein von uns bleibt am Wasser“, sagte Urfelbeide. Der Schwarze nickte: „Ich bleibe hier.“

„So, und wir andere gehen zur Arbeit. Wir haben Fußschießer im Magen. Gute die Arbeit“, sagte er zum Griechen. Dann nickte er dem Schwarzen einen Schritt in die Hand: „So, und da hilft.“

Er schief hat den ersten Schritt gegen die Vianenante, die den Weg verperrte. Sie war schön und federste wie ein Stahlseil. Der zweite Schritt sah. „Was“ rief Urfelbeide. Er hatte die Lippen zusammengeklappt, die anderen nickten die Köpfe. Er sah, da mußte man eben zum Meer.“

Der Blonde nahm kein Fußschießer und hielt sich neben Urfelbeide. „Sei nicht traurig, Mensch! Das ist hier gar nicht schlecht. Die Vianen brennen wir ab, dann haben wir sogar ein paar Wägen mit Müssen daran. Die sind natürlich sehr erfrischend, das weiß ich. Wenn du weißt Jahre eine Viane um die Seite geht, trägt sie auch keine Mühe mehr!“

Schweigend arbeitete sie in der Hitze. Die Palmen hörten auf, der Boden wurde feucht, ein paar Mästen, dazu gehörte leichtes Getreide. Man war am Meer.

„Es ist gar nicht schlimm“, sagte der Blonde, frappe Stunde.“

Urfel hat erschrocken nach der Höhe. Sie hatte verbrochen, um acht Uhr in Schloß Hotel zu sein! Es war aber auch eigentlich ganz gleichgültig. Es gab das erliche, schwere Gefühl von Urfelbeide. Dieser Mensch erlebte hier sein Schicksal. Was kam es darauf an, ob man ein wenig zu spät kam und ein wenig weniger hatte! Sie hätte ihn jetzt freizeichnen können, weil er so bald und mit seinem Jungengeld; und noch dem Eszen blühte.

(Fortsetzung folgt.)

Seitere Momentaufnahmen



„Mitnämlich! Ich glaube wirklich, das sieht auf der anderen Seite ein neuerer Mensch und nicht durchs Schicksal!“

Stadttheater Halle. Heute, Freitag, 19 Uhr bis 22 Uhr. Das Frankenberg... Die kleine Horkonart... Das Frankenberg...

Am Riebeckplatz Ein unbeschreiblich schöner Film! über Marta Eggerth Lachen und Schreien...

Film-Volkstag am 27. Februar 1938. Aus Anlaß der Jahrestagung der Reichsfilmkammer...

Immer, wenn ich glücklich bin. Für Jugendliche nicht erlaubt! Gr. Ulrichstraße 51...

Morgen Sonnabend Geld-Preis-Skat. Rech. E. Mahler, Fleischerei 43...

Schauburg Ab heute Freitag Ein Wolkenkratzer des Humors! Fremdenheim Filodra...

Unternehmen Michael. Hierher George Metrich, Hermann Willy Birgel, Hermann Kessler...

Gasthof Wörlitz. Saaß des Gasthof Wörlitz statt findend. HAUS-BALL mit Harry Schotte und Mitteilern...

Restaurant Radrennbahn. Morgen Sonnabend großes Trachtenfest mit Bockler-Rummel...

TROLL. TROTHA-LICHTSPEL. Magdeburger Straße 29. Wir müssen vorziehen Das Schweigen im Waide...

Feldschlößchen. Morgen Sonnabend Gr. Bocklerfest...

Karneval in den Oret Lillen, Passendorf. Morgen, den 26. Februar 1938...

Bierhaus Engelhardt. In unseren sämtlichen Kaminen... Rosenmontag, 28. Februar u. Fastnacht Dienstag, 1. März Fasching!

Kdf-Sonderzug zur Auto-Ausstellung Sonntag, den 27. Febr. 1938...

Hohenzollernhof Fastnacht, 1. März, 20 Uhr. Faschingsball im Purpursaal...

Kraft durch Freude KREISHALLE-STADT. Vorfelddahlungs-Gala...

Einweihungsfeier der neuen Bahn: Burgstraße 38 am Sonntag, dem 27. Februar 1938...

Maurer-, Zimmerer- und Abbrucharbeiten führt aus...

Carl Schulze. Cecilienstraße 7 Ruf 26911...

im Norden was Neues! Café Hennich heute BOCKBIERFEST...

Berliner Hof. Sonnabend, den 26. Februar Faschingsfest...

Spanisches Wein-Importhaus. Hallé 5, A. Telephon 238 27...

Husten Asthma. Katarth, Heiserkeit, Pechel Dr. H. Trögler...

Neidischer Seipzig. Sonnabend, 26. Februar 6.00: Metzgerei, Westerland...

Ammerdorf! Am 1. März übernehme ich die Fleischerei v. Herrn Karl Taube...

Vertical text on the right edge, partially cut off, containing various notices and advertisements.



